

Er und seine Kollegen hatten erstmals die Deutsche Meisterschaft der Betriebssportler im Tischtennis nach Neunkirchen geholt. Bemerkenswert genug. Aber Friedhelm Eifler und seine Mannen konnten dies noch toppen, zu deutsch: übertreffen. Sie schlugen bundesweite Spitzenmannschaften, 200 Teilnehmer und wurden Deutscher Meister! Und für die Organisation gabs auch noch Lob vom Vizepräsidenten des Bundesverbandes: "Einfach perfekt, was der Saarländische Betriebssportverband hier wieder geboten hat, aber wir sind es vom Saarland nach den Deutschen Meisterschaften und den Europameisterschaften im Hallenfußball ja auch nicht anders gewohnt." Das geht runter wie Öl. Herzlichen Glückwunsch, Friedhelm Eifler!

#### (Fortsetzung von Seite 1)

# ... Rentenbesteuerung ab 2005

ca.520 € (Frauen) bzw.1.000 € (Männer). Bei Verheirateten verdoppelt sich der lich 3.160 € ) – unabhängig davon, ob es sich um gesetzliche Renten oder Betriebsrenten handelt.

#### Für Arbeitnehmer gilt ab 2005:

Die Beiträge, die jeder einzelne Arbeitnehmer für seine Altersvorsorge zahlt, werden in zuhnehmenden Maße von den Steuern befreit. Dadurch werden die Steuern der Arbeitnehmer sinken ihre Nettoeinkommen steigen.

# Vorteile für Alt und Jung

Auch nach dem neuen Recht zahlt die

große Mehrheit – über drei Viertel – der Rentnerinnen und Rentner weiterhin keisteuerfreie Betrag auf 38.000 € (monat- ne Steuern, Gleichzeitig steht den Jüngeren mehr Geld für ihre persönliche Altersvorsorge zur Verfügung.

> Unter dem Strich werden die privaten Haushalte bereits 2005 insgesamt um rund 1 Milliarde € entlastet. Mit steigender Tendenz: Im Jahr 2010 sind es schon 6 Milliarden € jährlich.

#### DAFÜR STEHT DIE SPD:

Soziale Sicherheit im Alter. Chancen für die Jungen. Gerechtigkeit zwischen den Generationen.



SPD-Generalversammlung am 23.11.05

# Der Bliesbote Zeitung des SPD-Ortsvereins Neunkirchen-Zoo

Ausgabe 71 - November 2004

www.spd-zoo.de

# Aus dem Kreistag: **CDU-Mehrheit** liebäugelt mit Verkauf der Kinderklinik Kohlhof

Die Marienhaus GmbH, ein katholischer Konzern (!), will die Kinderklinik übernehmen. Der Konzern hat viele Krankenhäuser: das St. Josefskrankenhaus und viele anderswo. Die Situation auf dem Krankenhausmarkt - ja, es ist ein Markt, keine Kirche oder Wohlfahrt! - ist schwierig geworden: zu viele Betten und infolge dessen weniger Zuwendungen. Ist ja auch richtig. Aber was will dieser christliche Konzern? Natürlich mehr Handlungsspielraum, um gegebenenfalls einen Standort Neunkirchen dicht zu machen, wenn es opportun erscheint. Das ist wahres Christentum im Kapitalismus!

Da vertrauen wir doch eher dem christlich ungebundenen Landkreis, der aber an seine Bürgerinnen und Bürger hier vor Ort gebunden ist. Für die und die Beschäftigten wird er alles machen, um die Kliniken zu erhalten. So einfach ist das Spiel ums Glück!



Ab Januar 2005 tritt eine neue Regelung für die Besteuerung von Altersvorsorge und Renten in Kraft.Renten und Beamtenpensionen werden schrittweise nach den gleichen Grundsätzen besteuert. Dies hat das Bundesverfassungsgericht 2002 in einem Urteil gefordert. Bundesregierung und Bundestag sind verpflichtet, das Urteil umzusetzen.

### Für Rentner gilt ab 2005:

Alle mit normalen Renten müssen auch weiterhin keine Steuern zahlen. Für Alleinstehende bleiben die Renten bis zu rund 19.000 € im Jahr steuerfrei. Das entspricht einer monatlichen Rente von 1.580 €. Zum Vergleich: Die Durchschnittsrente beträgt

(Fortsetzung auf Seite 4)

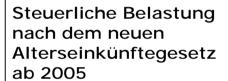
# SPD Bliesbote 71

# Endlich eine | Sitzbank!

Hiermit möchte ich mich im Namen aller Fahrgäste der Linie 4, Iltisweg - Stadt, bei Frau Ilka Altherr bedanken. Sie hat unseren Wunsch nach einer Sitzgelegenheit an der Haltestelle sofort ausfgegriffen und an die richtige Stelle weitergeleitet, so dass wir seit dem 7.10.04 endlich auch eine Sitzbank haben.

#### Margarete Theis

Liebe Bewohner unseres Ortsbereichs, sagen Sie uns, wenn Ihnen etwas auffällt. Am besten unserem Ortsvorsteher Erich Rau (26975) oder unserer Stadträtin Ilka Altherr (12606).



#### für Verheiratete

Einkünfte 2.600 EUR, (Steuer: 0 EUR), kommt eine Betriebsrente von 800 EUR hinzu, beträgt die Steuer 19,17 EUR.

#### für Alleinstehende

Einkünfte 1.600 EUR (Steuer: 1,58 EUR), kommt eine Betriebsrente in Höhe von 400 EUR hinzu, beträgt die Steuer 16,75 EUR.

Die Steuer wird über lange Zeiträume hinweg schrittweise angehoben.

Dafür können Sie künftig bei der jährlichen Steuererklärung bestimmte Ausgaben absetzen!



All denen, die keine Zeit, Lust oder sonst etwas hatten, an unserer Oktoberfahrt teilzunehmen, sei hiermit kundgetan:

# Ihr habt etwas verpasst!!!

Unsere Elfriede hat gelacht wie noch nie, drei Damen sind unterwegs bei einer halbstündigen Waldwanderung komplett außer Atem gekommen, keiner ist ersoffen, aber gegessen haben sie alle vortrefflich und Hainfeld ist ein wunderschöner Ort, wo selbst bei einem Weinfest nix los ist. Aber wir haben dennoch was los gemacht! Und das bei dieser schlappen Bedienung. Und wir haben festgestellt: Könige lebten gar nicht so schlecht (auch im Ruhestand), der Ausblick von der Rietburg ist recht toll und beim Seilbahnfahren kann man schon mal (fast) rausfallen (wenn man sich nicht "anschnallt"!). Besoffen war nur einer, ansonsten waren alle anständig. Obwohl nicht alle Mitglied irgendeiner Kirche waren, schien die Sonne - naja: zumindest fiftyfifty! Ja, und beim Frühstück sind alle satt geworden; von allem war was übrig. 46 waren mit dabei. 4 mehr hätten es sein können. Mein Gott. Du lebst nur einmal, wo warst du nur?

Die nächste Fahrt kommt bestimmt ...

# Nächste Sitzung: Dienstag, 9. Nov. 2004, 20 Uhr, Naturfreundehaus Frauen in der SPD

# Veranstaltungen der Naturfreunde

14. Nov. - 9.00 h NFH, Wanderung Netzbachweiher Kirschheck, 14 km 28. Nov. - 9.00 h NFH, Wanderung Oberlinxweiler-Vierbannstein, 11 km ... und jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat Gruppenabend im NFH ab 20 h.



In eigener Sache:

An alle Mitglieder der SPD im Ortsverein Neunkirchen-Zoo

# Einladung

zur diesjährigen Generalversammlung am Dienstag, dem 23. November 2004, 20.00 h, im Naturfreundehaus Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Formalia
- 2. Jubilarehrungen
- 3. Bericht des Vorstandes/ Entlastung
- 4. Neuwahl des Vorstands
- 4. Geplante Aktivitäten / Verschiedenes gez. Willi Kräuter, 1. Vorsitzender

# Vormerken!

Nikolauswanderung am Sonntag, dem 5.12.04 ab NFH, 14.30 Uhr SPD-Vorstandssitzung am Dienstag, dem 7.12.04 ab 20.00 Uhr im NFH

AsF-Kaffeenachmittag am Sonntag, dem 12.12.2004,

15.00 Uhr im NFH

## Wichtige Rufnummern:

Sperrmüll: 202 654 (cbm 5,10 EUR)
Abfallberatung: 202 654
Kanalprobleme: 202 659
(nach Dienstschluss: 202 650)
KEW-Stördienst: 2000 (auch nachts!)
Polizei, Unfall: 110
Feuerwehr: 112
Notarzt/Rettungsleitstelle: 19 222

## Wussten Sie schon, dass

der angebliche Bibelspruch "Auge um Auge, Zahn um Zahn" auf einem Übersetzungsfehler aus dem Hebräischen beruht?

Richtig müsste es heißen: "Auge für Auge, Zahn für Zahn." Es geht also nicht um Aufforderung zur Rache, sondern um Wiedergutmachung für das Opfer.



# Aquarien- und Terrarienfreunde Neunkirchen 1922 e.V.

Fisch- und Pflanzenbörse Sonntag, 7. November 2004

10.00 - 12.00 Uhr

#### Versammlung

Montag, 8. November 2004 20.00 Uhr

jeweils im Naturfreundehaus

www.aquarienfreunde-neunkirchen.de



Verantwortlich:

SPD Ortsverein
Neunkirtschen-Zoo

Willi Kräuter, Schützenhausweg 32 66538 Neunkirchen, Tel.: 91 93 04 Email: w.kraeuter@spd-saar.de

Auflage: 1.200/ Eigendruck